

TRENNER



Anzeiger



Ausgabe 2-2018 (Nr. 79)

<http://www.schuetzengilde1418.de>

Mitgliederblatt der Schützengilde 1418 zu Bernau e. V.

Zukunft gesucht



Liebe Sportfreunde,

Wir bewegen uns mit großen Schritten auf den dies-jährigen Landesschützengitag und somit auf den Höhepunkt unserer 600 Jahr Feierlichkeiten zu. Doch es gibt

ein zweites Ereignis auf welches wir uns ebenfalls schnellen Schrittes zubewegen: Das Jahr 2019!

Wie euch allen bekannt sein dürfte, wird Tino Tschersich sein Amt als 1. Vorsitzender zur kommenden Jahreshauptversammlung niederlegen. Mit der Etablierung der Tage des Donners sowie dem Erweiterungsbau (Behindertentoilette, Vergrößerung Vorstandszimmer / Männertoilette und Küche) und auch der Erneuerung des Luftstandes möchte ich nur einige Höhepunkte seiner Amtszeit nennen welche den Grundstein zum Erhalt und zur Erneuerung unser Gilde gelegt haben. Dieser Weg muss jedoch weiter gegangen werden. Die Erneuerung des Daches sowie Renovierungsarbeiten in den Vereinsräumen sind nur 2 große Themenfelder welche angegangen werden müssen.

Ich habe bereits vor einigen Monaten zugesagt, dass ich für den Posten des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehe. Hierdurch tut sich jedoch eine weitere Lücke auf die es zu schließen gilt. Denn auch sportlich hat sich einiges im Verein getan. Unsere Pokalwettkämpfe haben stetig steigende Teilnehmerzahlen und bereits seit längeren erreichen wir Teilnehmer im gesamten Land und darüber hinaus welche geme zu uns

kommen. Wir haben feste Teams bei der Landesliga etabliert und auch unsere Erfolge bei Kreis-, Landes- und Deutschen Meisterschaften können sich sehen lassen. Diese Erfolge hängen nicht von einzelnen ab, denn generell werde ich auf dem Posten des Sportwarts durch die Mitglieder unterstützt und nur so ist es auch möglich beispielsweise Pokalwettkämpfe in aktueller Größenordnung zu stemmen. An dieser Stelle möchte ich unter anderen Wolfgang Bergmann-Pletzsch, Thomas und Bärbel Wolfram, Herbert und Sabine Graf, Stefan Engelhardt, Friedhelm Trill und Thomas Schallas nennen. Sei es bei der Anmeldung, Aufsicht auf dem Stand, Ergebnisauswertung oder Anmeldung für Wettkämpfe.

Der Unterstützung durch die zuvor genannten, darf sich auch der zukünftige Sportwart sicher fühlen, doch genau hier haben wir das Problem: Bisher hat sich noch niemand bereit erklärt den Posten ab Februar 2019 auszuführen. Ich bitte daher dringend zu hinterfragen, ob wir die Situation so stehen lassen möchten. Um nur einige Konsequenzen einer Nicht-Besetzung aufzuzählen: Die Teilnahme an Kreis- / Landes sowie Deutschen Meisterschaften wäre ohne Meldung nicht mehr möglich, weiterhin würden das Königsschießen sowie Vereinsmeisterschaften und Pokalwettkämpfe ausfallen. Für alle im Wettkampfsystem aktiven Schützen wäre das der Super-GAU und würde sich somit auch stark auf das Vereinsleben auswirken. Ich bitte an dieser Stelle also nochmals darum Beim geringsten Interesse an diesem Posten – meldet euch bei mir. Ich stehe jederzeit mit Rat und Tat zu Seite und würde natürlich jeden Interessenten auch anlernen. Mit dem Pokal der Einheit und Nachtschießen haben wir auch noch geeignete Wettkämpfe vor uns um in die Materie einzusteigen.

Es grüßt euer Sportwart
Rick Leimbach

Jahreshauptversammlung - Nachlese

Die zwei Anträge an die Jahreshauptversammlung wurden nach teils kontroverser Diskussion bestätigt. Das heißt ab 2018 gelten folgende Regelungen:

- Ab dem vollendeten 70. Lebensjahr ist das Mitglied von allen Pflichtstunden befreit. Freiwillige Leistungen werden natürlich weiterhin gern gesehen (und auch benötigt).
- Für Wettkämpfe, bei denen die Sportler auf anderen Schießstätten für die SGj Bernau starten, werden je eine Stunde auf die Pflichtstunden angerechnet.
- Für die Teilnahme als offizieller Repräsentant der SGj Bernau an Schützenfesten, Schützenumzüge oder anderen Traditionsveranstaltungen anderer Vereine oder Landesverbände wird ebenfalls je eine Stunde auf die Pflichtstunden angerechnet.
- Über Erhöhung der anzurechnenden Pflichtstunden oder Befreiung im Einzelfall entscheidet auf Antrag der Vorstand.

Mit Donner und Rauch

6. Bernauer Tage des Donners vom 21. bis 24.6.2018

In diesem Jahr hatten wir beschlossen, unser Bivak schon Donnerstag zur Anreise zu öffnen. Unser Wunsch war es, den von weiter weg kommenden einen Anreiz zu geben uns zu besuchen. Ich denke bei 38 vertretenen Vereinen hat das auch funktioniert. Leider waren einige benachbarte Vereine wie beispielsweise Werneuchen oder Templin durch eigene Veranstaltungen verhindert.

Ebenso ging es den Donmitschem, die ihr Heimatfest hatten, aber uns trotzdem eine vierköpfige Abordnung und ihre 600kg schwere Haubitze geschickt haben.



Hanji bei der Vorbereitung - Bild: Norman Matz

Im Vorfeld hatte ich mir Gedanken gemacht, was man an dem zusätzli-

chen Freitag machen könnte, um die Teilnehmer zu unterhalten. Im letzten Jahr am Bivakfeuer auf der Festung Königstein wurde schließlich die Idee geboren, den Deutschen Bundestag zu besuchen. Das musste natürlich längerfristig vorbereitet werden und klappte dann schließlich auch.

Ein Mitarbeiter des Fraktionsservices meiner Fraktion führte dann eine sehr interessante Führung durch den Reichstag und andere Liegenschaften des Deutschen Bundestages durch.



Unsere Truppe auf der Fraktionsebene des Reichtags - Bild: Norman Matz

Nach der Führung sind wir an der Fanmeile vorbei auf den Pariser Platz und sind die Straße Unter den Linden bis zum Alexanderplatz gelaufen. Vorbei an der amerikanischen, englischen und französischen Botschaft, dem Hotel Adlon, Staatsoper, Humboldt Universität, Alte und Neue Wache, dem neu aufgebauten Stadtschloss, Berliner Dom und dem Roten Rathaus führte unser Weg. Nach dem wir in dem Tunnelgewirr unter dem Alexanderplatz auf den richtigen U-Bahnsteig gefunden hatten, fuhrten wir zur Eberswalder Straße und kehrten bei Konnopke ein.

Was mich selbst erstaunte war die Qualität des Essens und die Geschwindigkeit der Bedienung. Obwohl es sehr voll war, waren wir in nicht mal 10 Minuten mit Getränken und der legendären Currywurst versorgt. Durch unseren langen „Spaziergang“ war bei dem Einen oder Anderem sogar Platz für eine zweite Currywurst oder ein zweites Bier.

Jederfalls machten wir uns gesättigt und ausgeruht auf den Weg zurück nach Pankow und von dort führen wir mit der S2 nach Bernau – so glaubten wir bis Buch. Dort erdete die S2 weil in Zepernick ein Brückenteil abgestürzt war. Die Autos in Bernau im Parkhaus, keine S-Bahn und ein Linienbus, der eine dreiviertel Stunde nach Bernau braucht.

Da war guter Rat angesagt – oder einfach Glück. Und letzteres hatten wir dann tatsächlich. Detlev Krause kam mit dem Auto vorbei, hatte uns entdeckt und zwei Fahrer mit nach Bernau genommen. Die haben dann im Shuttleservice die restlichen Teilnehmer aus Buch abgeholt.

Am Samstag war dann der große Tag. Wie immer haben unsere Vereinsfrauen, Thomas Schallas und Hartmut Becker das Frühstück sehr liebevoll organisiert. Wir hatten für Samstag 87 Portionen Frühstück vorbestellt und einige Gäste kamen auch ohne Vorbestellung. Eine beachtliche Leistung!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern und Unterstützern recht herzlich bedanken. Das schließt insbesondere die Helfer ein, die nicht Mitglied in unserem Verein sind.

Nach dem Frühstück durften die Handböllerschützen ihr Können unter dem Kommando von Klaus Oswald vom Hamburger Bölleregiment zeigen. Da wir noch wenig miteinander geschossen hatten hieß es dann öfters: „Das Üben wir noch mal!“ Es machte auf jeden Fall Spaß solche Formationen wie den Doppelschlag zu üben. Er ist nicht so einfach und macht erst ab einer bestimmten Anzahl Schützen Spaß.



Klaus Oswald kommandiert – Bild: Martin Hillebrandt

Nach dem Mittagessen mit Eintopf und Gegrillten ging es ohne Übergang ans Kuchenbuffet, das auch dieses Jahr üppig bestückt war. Zu 14:30 Uhr begrüßten der Bürgermeister André Stahl, der Vertreter des Verbandes der Deutschen Schwarzpulver Kanoniere, Martin Hillebrandt und ich gemeinsam unsere Gäste. Den Startschuss gab dann unser Bürgermeister mit der Kanone „Martha“.

Nach der Einweisung der Kommandanten ging es an das gemeinsame Böllern.



Beim Böllern

Wir haben wieder mit Standböllern und Kanonen gemeinsam geschossen. Das ist bei den Teilnehmern sehr gut angekommen. Ich habe bei der Einweisung die Ladereihenfolge vorgegeben und das wurde unter der Aufsicht der Batteriekommandanten exzellent umgesetzt. Dadurch dauerte das gemeinsame Schießen etwas länger – machte aber auch mehr Spaß. Den Abschluss der zentral geführten Schussfolgen machte Hannjo mit der Domnitzscher Haubitze. Und zwar so ordentlich, dass die Funktion einiger Autoalarmanlagen erfolgreich geprüft wurde.

Danach wurde batterieweise kommandiert weiter geschossen bis gegen 18 Uhr.

Wie beim letzten Mal haben wir unsere Gäste zum Abendbrot, Wildschweingoulasch mit Brötchen, eingeladen. Die 3-Akkord-Band unterhielt uns an diesem Abend in familiärer Atmosphäre. Zum Abschluss haben wir noch etwas experimentiert: Zum Feuerwerk wurde der große Dudelsack gespielt.



3 Akkordband – Bild: Martin Hillebrandt



Wettkampfrückblick LIII 2018

Disz	Platz	Name	Klasse	Erge
KK 100m Feder	1.	Stefan Engelhardt	Sen A m	287 Ringe
KK 3x20	2.	Michele Knospe	Damen I	505 Ringe
KK 3x20	3.	Ines Bergmann	Damen I	503 Ringe
KK 3x20	4.	Anke Knospe	Damen I	492 Ringe
KK 60 lgd	1.	Andreas Raddatz	Herren III	583 Ringe
KK 60 lgd	1.	Günter Kästner	Herren IV	567 Ringe
KK 60 lgd	2.	Philipp Hinz	Jun A	577 Ringe
KK 60 lgd	3.	Rolf Albrecht	Herren IV	553 Ringe
KK 60 lgd	4.	Michele Knospe	Damen I	560 Ringe
KK 60 lgd	5.	Ines Bergmann	Damen I	558 Ringe
KK 60 lgd	8.	Sabine Graf	Damen III	545 Ringe
KK 60 lgd	8.	Anke Knospe	Damen I	529 Ringe
KK-A 100m	3.	Sabine Graf	Sen II w	294 Ringe
KK-A 100m	3.	Stefan Engelhardt	Sen II	293 Ringe
KK-A 50m	1.	Sabine Graf	Sen II w	298,5 Ringe
KK-A 50m	2.	Werner Last	Sen IV	285,6 Ringe
KK-A 50m	5.	Stefan Engelhardt	Sen II	291,8 Ringe
KK-ZF-A	1.	Wolfgang Bergmann-P.	Sen IV	292,3 Ringe
KK-ZF-A	2.	Stefan Engelhardt	Sen II	287,7 Ringe
KK-ZF-A	2.	Sabine Graf	Sen II w	280,4 Ringe
KK-ZF-A 100m	8.	Herbert Graf	Sen III	281 Ringe
LG	1.	Sabine Graf	Damen IV	348 Ringe
LG	16.	Anke Knospe	Damen I	330 Ringe
LG	7.	Ines Bergmann	Damen I	356 Ringe
LG	9.	Michele Knospe	Damen I	352 Ringe
LG Kp Feder	1.	Stefan Engelhardt	Kp	382 Ringe
LG-A	1.	Wolfgang Bergmann-P.	Sen IV	316,5 Ringe
LG-A	2.	Werner Last	Sen IV	314,5 Ringe
LG-A	3.	Rolf Gerlach	Sen V	310,4 Ringe
LG-A	3.	Sabine Graf	Sen II w	308,9 Ringe
LG-A	3.	Stefan Engelhardt	Sen II	314,2 Ringe
LG-A	4.	Günter Kästner	Sen III	311,3 Ringe
LG-A	5.	Klaus Lüdeke	Sen V	308,1 Ringe
LG-A	5.	Rolf Albrecht	Sen II	310,1 Ringe
LG-A	6.	Norbert Flatau	Sen V	306,9 Ringe
LP	4.	Eric Zeidler	Junioren	343 Ringe
LP	5.	Moritz Bartholomäi	Junioren	337 Ringe
LP-A	2.	Werner Last	Sen IV	295,0 Ringe
LP-A	4.	Sabine Graf	Sen II w	295,2 Ringe
LP-A	6.	Stefan Engelhardt	Sen II	295,3 Ringe
LP-A	8.	Andreas Raddatz	Sen I	298,4 Ringe
Rev. 357	4.	Silvio Kühn	Herren I	367 Ringe
SRO Pj	1.	Moritz Bartholomäi	Junioren	506 Ringe
SRO Pj	4.	Rolf Albrecht	Herren IV	502 Ringe
SRO Pj	gQ	Eric Zeidler	Jugend	543 Ringe
SRO Pj-A	10.	Thomas Wolfram	Sen III	243 Ringe
SRO Pj-A	3.	Andreas Raddatz	Sen I	282 Ringe
SRO Pj-A	8.	Stefan Engelhardt	Sen II	270 Ringe
SRO Pj-A	9.	Gerold Hattwig	Sen II	266 Ringe
ZFP	5.	Rolf Albrecht	Herren III	475 Ringe

**Titel: 9 Landesmeister,
7 Vizemeister, 8 dritte Plätze**

Sonstiges

Besuchern des Schützenhauses wird inzwischen ein neues Gesicht hinterm Tresen aufgefallen sein. Als Nachfolger von Ebby jongliert jetzt dort **Rainer Hübner** mit Gläsern, Tellern und Tassen.



Der Schützenball zum Landesschützentag des Brandenburgischen Schützenbundes findet am 15.09.2018 um 20:00 in der Stadthalle Bernau – Hussitenstraße 1 in 16321 Bernau statt.

Preis je Karte: 40 €

Im Kartenpreis ist ein Verzehrgutschein in Höhe von 10€ sowie Essen vom Buffet bereits enthalten.

Kartenbestellungen bitte bis spätestens 6. September an Thomas Wolfram, Tel.: 03338-7531180
Mail: thwolfram@t-online.de

Nachruf

Mit großer Bestürzung mussten wir vom Ableben unseres langjährigen Schützenkameraden

Rolf Albrecht



erfahren. Seit vielen Jahren war er einer unserer erfolgreichsten Pistolenschützen in unterschiedlichsten Disziplinen, auch mit dem Gewehr war er vom mit dabei. Bei uns im Verein war er ein geachtetes Mitglied, sein Rat war gern gefragt. Er hinterlässt eine spürbare Lücke und wird uns künftig sehr fehlen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren und uns gern an ihn als einen guten Schützenkameraden erinnern.

Termine

Arbeitseinsatz

am 08. September im Verein

Landesschützentag des BSB

am 13.-15. September in Bernau

Wasserbombenschießen

am 22. September in Löhme

Sanssouci-Pokal

am 22. September in Potsdam

Berliner Marathonschießen

am 27.-30. September in Berlin-Frohnau

Landes-Damenpokal

am 29. September in Frankfurt/Oder

Medewitzer Nachtschießen

am 02. Oktober in Medewitz

Pokal Glienicker Herbst

am 16.-20. Oktober in Altglienicke

Herbstpokal Druckluftwaffen

am 03.+04. November in Brandis/Leipzig

Bernauer Nachtschießen

am 09. November in Bernau

Adlerschießen

am 07. Dezember in Bernau

Jahresabschlussfeier

am 08. Dezember in Bernau

Kreisliga LG-A

am 09. Dezember in Bernau

Mitgliedsbeiträge

Beitragsart	Beitrag
Aufnahmegebühr normal	100,00 €
Aufnahmegebühr Schüler-Jugend	40,00 €
Beitrag	
Normal Erwachsene	150,00 €
Normal Schüler	37,00 €
ermäßigt auf Antrag:	
Ehepaare	236,00 €
Rentner	120,00 €
Arbeitslose, Schwerbehinderte	80,00 €
Studenten, Azubis	70,00 €

...bitte für Beitragszahlungen folgendes Konto verwenden:

Schützengilde Bernau
DE46 170520003180002530

WELADED IGZE
Sparkasse Barnim



Termine

Hier die nächsten Termine des

monatlichen Info-Abends im

Vereinsquartier: 28. August,

25. Sept., 30. Okt., 27. Nov.

Regelmäßige Öffnungszeit:

Di und Do von 15 bis 19 Uhr



Wir gratulieren folgenden Gildenmitgliedern recht herzlich

W	Stöfen	am	07.	08.	zum	34	€
B	Bernau	am	07.	08.	zum	84	€
W	Uwe	am	07.	08.	zum	84	€
W	Thomas	am	08.	08.	zum	40	€
H	Lutz	am	10.	08.	zum	84	€
G	Michael	am	11.	08.	zum	80	€
R	Nico	am	11.	08.	zum	34	€
W	Wolfgang	am	14.	08.	zum	54	€
S	Werner	am	22.	08.	zum	84	€
J	Ernsthein	am	23.	08.	zum	84	€
W	Barbara	am	27.	08.	zum	84	€
O	Nico	am	28.	08.	zum	34	€
M	Berhard	am	03.	09.	zum	84	€
K	Johannes	am	12.	08.	zum	34	€
K	Detlev	am	12.	08.	zum	84	€
W	Johannes	am	12.	08.	zum	34	€
G	Stef	am	13.	08.	zum	70	€
W	Matthias	am	30.	08.	zum	44	€
B	Franken	am	30.	08.	zum	40	€
W	Sebastian	am	01.	09.	zum	40	€
K	Manuela	am	01.	09.	zum	54	€
M	Detlev	am	02.	09.	zum	54	€
B	Wolfgang	am	05.	09.	zum	80	€
L	Chibi	am	08.	09.	zum	50	€
K	Anke	am	13.	09.	zum	40	€
F	Thomas	am	15.	09.	zum	50	€
S	Uwe	am	15.	09.	zum	50	€
B	Mark	am	25.	09.	zum	34	€
B	Erhard	am	28.	09.	zum	84	€
B	Ines	am	28.	09.	zum	54	€
K	Sylv	am	15.	08.	zum	34	€
D	Kay	am	17.	08.	zum	40	€
W	Hans-Joachim	am	22.	08.	zum	70	€
E	Boni	am	25.	08.	zum	40	€
W	Thomas	am	28.	08.	zum	84	€
D	Wolfgang	am	07.	08.	zum	74	€
G	Sven	am	13.	08.	zum	40	€
H	Günke	am	13.	08.	zum	84	€
W	Klaus	am	18.	08.	zum	84	€
L	Stef	am	18.	08.	zum	30	€
J	Sven	am	21.	08.	zum	30	€
B	Wolfgang	am	23.	08.	zum	50	€
W	Uwe	am	24.	08.	zum	34	€
H	Ulrich	am	30.	08.	zum	24	€
P	Detlev	am	30.	08.	zum	84	€
B	Andreas	am	08.	10.	zum	50	€
S	Gisela	am	07.	10.	zum	70	€
A	Eric	am	08.	10.	zum	34	€
N	Mein	am	10.	10.	zum	50	€
E	Stefan	am	11.	10.	zum	84	€
S	Det	am	13.	10.	zum	54	€
D	Uwe	am	18.	10.	zum	54	€
L	Werner	am	19.	10.	zum	74	€

Geburtstag!

Impressum

Herausgeber: Jugendgruppe der Schützengilde 1418 zu Bernau
V.i.S.d.P.: Andreas Radtke, Dettbacher Weg 25, 13189 Berlin
Auflage 130 Ex ** Redaktionsschluss 22. 08. 2018